

Auf den Spuren der Bergleute

14.10.2006 / WAZ Lokales / Mülheim

Von Timo Günther

Wo heute die Treppen hinauf zum Kino führen, ging es früher hinab in Tiefe, bis zu 1000 Meter. Wo Menschen heute einkaufen, haben sie vor 50 Jahren noch malocht. Direkt über dem ehemaligen Schacht Humboldt steht heute das Rhein-Ruhr-Zentrum in Heißen.

Ein symbolischer Ort für den Strukturwandel in Mülheim und im Ruhrgebiet, und somit ein passender Ort für die Ausstellung "Bergbau in Heißen - Geschichte und Geschichten". 25 Ehrenamtliche - vor allem ehemalige Bergleute - haben ein halbes Jahr lang Informationen und alte Erinnerungsstücke zusammengetragen. Herausgekommen ist eine umfangreiche Ausstellung, die bis zum 20. Oktober in den Einkaufspassagen des Rhein-Ruhr-Zentrums zu sehen ist. "Es geht darum, Wissen zu vermitteln, aber mehr noch, Anknüpfungspunkte zu finden. Hier kann ein Opa zusammen mit seinem Enkel hinkommen", erklärt Jörg Ernst vom Mülheimer Centrum für bürgerschaftliches Engagement (CBE), das die Ausstellung initiierte.

Bei Älteren weckt die Ausstellung Erinnerungen, für Jüngere ist sie ein Blick in die Geschichte. Zu sehen ist unter anderem ein Modell der letzten Mülheimer Zeche Rosenblumendelle, die 1966 geschlossen wurde. Zu sehen sind alte Grubenlampen und andere Accessoires, Themenblöcke behandeln den Arbeitsalltag der Bergleute und das Wohnen in einer Bergarbeitersiedlung. Die Heißener Bergleute lebten in der Mausegatt-Siedlung. Heute ist sie denkmalgeschützt.

Ex-Bergmann Walter Schmidt lebt dort immer noch. "Der Bergbau war für Heißen enorm wichtig", sagt er. Dann erzählt er von Spuren, die noch zu finden sind. Vom letzten kleinen Förderschacht in der Velauer Straße, von einem Luftscht in der Reuterstraße. Vielleicht führt die kostenlose Führung "Auf den Spuren der Bergleute" am Freitag, 20. Oktober, auch dort vorbei. Treffpunkt ist um 11 Uhr unter der großen Kuppel im Rhein-Ruhr-Zentrum. Lars van den Berg führt durch die Ausstellung und zeigt auch diese 100 Jahre alten Grubenlampen. Foto: Mirjam Bleck